

Der Hering schwimmt in die Schweiz

- Narro-Zunft Waldshut ehrt René Leuenberger
- Märchenhaftes Heringsessen in der Stadtscheuer

VON KAI OLDENBURG

Waldshut-Tiengen – Jahrelang trommelte René Leuenberger senior, von Hause aus ein Laufenburger Narrone durch und durch, als Landschaftsvertreter der Vereinigung Schwäbisch-Alemannischer Narrenzünfte (VSAN) mit kräftiger Stimme und voller Inbrunst für die Fasnachtstradition am Hochrhein. Jetzt, nachdem der Schweizer Narr mit großem Herz für einen närrischen Hochrhein ohne Grenzen sein Amt in – wohl nicht jüngere, dafür aber in andere Hände abgegeben hat – nutzte die Waldshuter Narro-Zunft das Heringsessen am Schmutzigen Donnerstag zur großen Würdigung und überreichte René Leuenberger den pro Jahr nur einmal verliehenen Heringsesser-Orden.

Und René Leuenberger wäre nicht er selbst, hätte er sich nicht voller Elan und Liebe zur heimischen Fasnacht für die seltene Auszeichnung bedankt. Kaum am Mikrofon in der Stadtscheuer angekommen, hatte er die dort versammelten Heringsesser auf seiner Seite, bedankte sich voller Ehrfurcht für die Ehrung, um stante pede verbal die ein oder andere Ohrfeige zu verteilen und, wen wundert es, für einen Fortbestand des närrischen Brauchtums in seiner jetzigen Form zu trommeln. Den anwesenden Politikern, allen voran der Parlamentarischen Staatssekretärin Rita Schwarzelühr-Sutter und ihrem Berliner Parlamentskollegen Felix Schreiner, schrieb er dabei deutliche Worte ins Stammbuch: „Überfrachtet die Fasnacht nicht mit noch mehr Auflagen, lasst sie, wie sie ist.“ Persönlich nahm er dieses Versprechen auch gleich Oberbürgermeister Philipp Frank und Zunftmeister Stephan Vatter ab.

Für Letzteren war es das erste Heringsessen als oberster Waldshuter Narr. Und neue Besen kehren bekanntlich gut. Und hatte Zunftmeister Stephan Vatter als eine seiner ersten Amtshandlungen verkündet, dass



Ordensträger: René Leuenberger Senior aus Laufenburg/Schweiz ist Träger des Heringsordens 2020 der Narro-Zunft Waldshut. BILDER: JULIANE SCHLICHTER



Schmackhaft: Seit vielen Jahren gab es beim Heringsessen ausschließlich Heringe.

beim Heringsessen ausschließlich Heringe mit Salzkartoffeln vom Team des Rheinischen Hofes serviert werden soll. Die Zeiten, in denen die Wünsche nach paniertem Schnitzel mit Pommes-frites sukzessive Überhand nahmen, gehören seit Donnerstag der Vergangenheit an. Da muss auch so mancher Banker aus der Bismarckstraße nicht in den sauren Apfel, dafür aber in den Hering beißen – oder er gibt ihn gleich an seine Tischnachbarn weiter.

Apropos Banker: Über viele Jahre saßen sie nach Farben streng getrennt.

Die Zunft

Die Narro-Zunft Waldshut wurde bereits im Jahr 1411 gegründet. Sie besteht aus den Geltentrommlern, den Hansele und den Ranzengardisten. Zunftmeister ist seit dem 11. 11. 2019 Stephan Vatter. Die Zunftstube befindet sich im Oberen Tor (Schaffhauser Tor).

Doch gestern war auch dies anders. Getreu dem von Zunftmeister Stephan Vatter ausgerufenem Motto „Es war einmal...“ änderten Heinz Rombach und Wolf Morlock (Sparkasse Hochrhein) sowie Thomas Hintermeier und Andreas Maier (Volksbank Hochrhein) flugs die Tradition – äh, die Sitzordnung vergangener Jahre – und setzten sich einträchtig mit Silvia Knöpfle, dem Ankläger des Tiengener Narrengerichts Klaus Danner sowie den beiden Bundespolitikern einträchtig an einen Tisch und ließen sich Hering und Reden munden.



Premiere: Für Stephan Vatter war es das erste Heringsessen als Zunftmeister der Narro-Zunft Waldshut.



Lehrmeister: Landrat Martin Kistler gab so manchem Heringsesser Nachhilfe im Witze verstehen.



Geschenk: Felix Schreiner, CDU-Bundestagsabgeordneter aus Lauchringen, hatte ein steiniges Geschenk aus dem Albital für Landrat Kistler dabei.



Heldenstatus: Nach Lektüre der Tiengener Narrenzzeitung fühlt sich Obermeister Philipp Frank nun als Superheld des östlichen Stadtteils.



Angeklagt: Rita Schwarzelühr-Sutter, SPD-Bundestagsabgeordnete aus Lauchringen, bat um ein mildes Urteil vor dem Narrengericht in Tiengen (Samstag, 22. Februar, um 11.11 Uhr).

.....
Das lesen Sie zusätzlich online



Weitere Bilder vom Heringsessen: www.sk.de/10447554 und vom Schmutzigen Donnerstag: www.sk.de/10447142